

Arbeitsgemeinschaft
Tropische und Subtropische Agrarforschung (ATSAF) e. V.

Council for Tropical and Subtropical Agricultural Research



ATSAF e.V. c/o Universität Hohenheim 430, 70593 Stuttgart

**Rechenschaftsbericht des Vorstands und der Geschäftsführung
Vorgelegt zur Mitgliederversammlung am 8. 10. 2003 in Göttingen**

Geschäftsstelle und Personal

Die Geschäftsstelle arbeitet auch in diesem Jahr routinemäßig. Wir arbeiten mit Frau Rosina Binder, ¼ BAT VI, unterstützt durch zwei geprüfte wiss. Hilfskräfte auf Stundenbasis. Die Geschäftsführungs-Arbeit, die der Vorsitzende noch selbst erledigen muss, hat im Vergleich zu den Vorjahren deutlich nachgelassen.

Mitgliederentwicklung

Anfang 1998 betrug die Mitgliederzahl noch 100. Im Oktober 1998 betrug die Mitgliederzahl 145; am 10.10.1999 stand sie auf 167, am 10.10. 2000 waren es 205, am 9.10. 2001 dann 211, am 8.10.2002 254, und am 1.9.2003 sind es 257 (davon 15 beitragsfreie) Mitglieder. Weiterhin haben wir 3 Ehrenmitglieder (Prof. Dr. Bommer, Dr. Treitz und Prof. Dr. Weniger) und 3 Fördermitglieder, (GTZ, KWS, BayerCropScience). Austritte altershalber bringen unsere Werbeerfolge bei Neumitgliedern wieder fast auf Null zurück. In diesem Jahr werden wir mit großer Wahrscheinlichkeit mehr als 10 Namen aus der Mitgliederliste streichen müssen, wegen nicht bezahlter Beiträge und unbeantworteter Mahnungen. Werbung weiterer Mitglieder und Fördermitglieder bleibt eine unserer zentralen Aufgaben.

Sitzungen von Vorstand und Beirat

Im Berichtszeitraum wurde eine Sitzung von Vorstand und Beirat am 11.03.2003 bei AVENTIS in Hoechst durchgeführt. Ansonsten konnten wichtige Fragen durch Gespräche zwischen einzelnen Vorständen, durch Telefonate und über E-mail geklärt werden. Eine zweite Sitzung, wieder von Vorstand und Beirat gemeinsam, ist am Vormittag des Tages der Mitgliederversammlung 2003, vor dem Deutschen Tropentag, einberufen.

News-Service und Internet-Homepage

Unser News-Service ist inzwischen vollständig zur Routine geworden. Er erreicht derzeit ca. 2050 Bezieher. Die Kategorien wurden von 3 auf 9 ausgeweitet:

Kategorie	2001	2002	Bis Sept.2003
Allgemeine News	16	14	11
Job News	21	26	22
Veranstaltungs-News	17	19	12
DTT-News	-	2	3
Forschungs-Förderungs News	-	11	13
DFOR News		2	3
EFARD News		1	0
GFAR News		4	3
CGIAR-News		7	3

Das Angebot wird geschätzt, wie uns viele Zuschriften und mündliche Rückmeldungen belegen. Der Ausbau der Internet-Seite ist weitgehend abgeschlossen, es bleiben gelegentliche Ergänzungen, Anpassungen und Korrekturen. Derzeit ist www.atsaf.de der einfachste Weg in alle Angebote, die für unser Thema relevant sind. In der Zusammenarbeit mit ZADI, dem "Nationalen Knoten" GARDEN-Infosys bei EIARD-Infosys, und mit BEAF sollen noch weitere Potenziale genutzt werden und zeichnen sich erste, aber langsame, Fortschritte ab.

Deutscher Tropentag

Der fünfte DTT nach neuem System, dieses Jahr in Göttingen ist voll in der Vorbereitung, alles läuft bisher nach Plan. Auch in diesem Jahr können wir mit vermutlich 400 Teilnehmern rechnen. Der Tropentag 2004 findet vom 05. bis 07. Oktober bei der Humboldt-Universität statt.

Die automatische Abwicklung des Tropentags-Geschäfts über eine zentrale Homepage ist seit Witzhausen weiter vorangekommen. Die Homepage wird jetzt dauerhaft am Rechenzentrum der Universität Göttingen verwaltet. Das Zugriffsrecht geht immer von einem zum anderen lokalen Veranstalter über. ATSAF hat für unbegrenzte Dauer die Nutzungsrechte an dem gesamten mit der Homepage verbundenen EDV-System erworben. Dabei verbleibt das Copyright bei Dr. Deininger, dem Gestalter der Homepage, und das Nutzungsrecht ist ausschließlich auf den Deutschen Tropentag begrenzt.

Die schon im letzten Jahr revidierte Vereinbarung wurde von der Justiziarin der Universität Bonn noch einmal juristisch überarbeitet und in Form gebracht, vom Vorbereitungskomitee zum Tropentag einstimmig in dieser Form akzeptiert und liegt inzwischen wieder von drei Standorten plus ATSAF neu unterschrieben vor. Mit der Unterschrift aus Bonn können wir relativ sicher rechnen, auf die aus Göttingen warten wir noch.

DFOR

Die erste Mitgliederversammlung des DFOR (Deutsches Forum für Entwicklungsorientierte Forschung) fand am 25. und 26.09.2002 statt, es wurden neue Mitglieder aufgenommen und eine „Bonner Resolution“ verabschiedet. Die zwischenzeitlich eingerichtete Homepage www.dfor.de wurde im August neu gestaltet und aktualisiert und enthält nun alle wichtigen Informationen und auch die wichtigen Dokumente zum Herunterladen. Am 18. und 19. September ist die nächste Mitgliederversammlung des DFOR in Ulm im Deutschen Brotmuseum und zu Gast bei der Eiselen-Stiftung, die am 20. September 2003 dann ihr 25-jähriges Jubiläum feiert. Erneut steht die Aufnahme neuer Mitglieder im Programm, sowie die Diskussion und möglicherweise die Verabschiedung von Positionspapieren einerseits zur Struktur der entwicklungsorientierten Agrarforschung in Deutschland und andererseits zur Forschung im Bereich der grünen Gentechnologie. Bei der ATSAF-Mitgliederversammlung kann dann über Verlauf und Ergebnis der DFOR-Mitgliederversammlung berichtet werden.

Wissenschaftsforum vor dem Ost-West-Forum, Grüne Woche Berlin

Grundsätzlich ist zwischen den Beteiligten, d.h. BMVEL, IAMO, HU-Berlin, InWent und ATSAF der Konsens hergestellt, die Veranstaltung schrittweise in eine Wissenschaftskonferenz vergleichbar zum Tropentag auszuweiten. Da wir im Kongresszentrum nur einen Raum und nur am Freitag vor dem Ost-West-Forum erhalten können, soll bei Ausdehnung der Konferenz ein erster Tag mit mehreren Sektionen parallel und mit Posterausstellung in Räumen der Humboldt-Universität vorausgehen. Dieses Konzept kann aber erst im Jahr 2005 verwirklicht werden. Eine Umsetzung schon im Jahr 2004 scheiterte u.a. am kompletten Wechsel aller drei Professorenstellen bei IAMO, so dass der Hauptpartner für ATSAF nicht vollständig manövrier- und entscheidungsfähig war und ist. InWent unterstützt den Wissenschaftstag mit 10.000,00 € Ein Antrag auf EU-Zuschuss für eine Marie-Curie-Großveranstaltung wurde für 2004 noch nicht gestellt. Insofern wird der Wissenschaftstag 2004 vermutlich noch einmal ähnlich zu dem 2003 verlaufen, d.h. nur am Freitag,

nur in einem Raum und statt über Call for Papers nur mit einem Programm von geladenen Referenten.

Mitwirkung im BEAF-Fachbeirat

Der Vorsitz im BEAF-Fachbeirat ging vom ATSAF-Vorsitzenden, Hoffmann auf das ATSAF-Mitglied Prof. Dr. Hermann Waibel, Universität Hannover über. Der zweistufige Antragsprozess über Concept-Notes und dann aufgeforderte volle Anträge hat sich soweit bewährt. Das gleiche gilt für das Post-Doc-Programm, das jährlich 3 bis 4 Stipendien vergibt. Im Frühjahr 2004 kommen die letzten Mitglieder der ersten Stunde an das Ende ihrer Amtszeit und es steht jetzt für Herbst und Frühjahr eine sehr starke personelle Erneuerung im Fachbeirat bevor.

Aussendarstellung und Werbung

Auch im Sommer 2003 haben wir wieder einen erheblichen Ausstoß an Werbebriefen für persönliche und Fördermitglieder produziert. Das Ergebnis ist leider in diesem Jahr eher noch bescheidener als im vergangenen Jahr. Schreiben hilft offensichtlich wenig, persönliche Ansprache ist wesentlich erfolgsträchtiger. Bitte helfen Sie uns dabei. Die Wirksamkeit von ATSAF über Personalunionen konnte noch geringfügig gesteigert werden. Zusätzlich zur ex officio Mitgliedschaft von ATSAF in der Steuerungsgruppe des DFOR wurde der ATSAF-Vorsitzende in den Vorstand des Dachverbands Agrarforschung gewählt.

Finanzbericht

Die Kassenprüfung fand am 25. April 2003 statt. Es gab keine Beanstandungen. Die Kassenprüfer werden nach der Mitgliederversammlung berichten.

Vermögensentwicklung 2000-2003

	Anf. 2000 DM	Anf. 2001 DM	Anf. 2002 €	Anfang 2003 €
Kasse	504,83	470,88	343,02	326,56
Girokonto 10	14.783,42	19.667,97	8.693,59	6.898,31
Girokonto 28	782,00	0,00	0,00	0,00
Festgeld 1	15.000,00	15.000,00	7.669,38	69.893,55
Festgeld 2	75.000,00	75.000,00	38.346,89	0,00
Festgeld 3	91.905,00	31.368,63	31.377,28	10.000,00
Anlagevermögen	6.001,00	1.001,00	256,16	250,00
Forderungen	39.000,00	53.500,00	20.707,32	20.967,09
Rücklage für Ust	-90.000,00	-80.000,00	-10.225,84	0,00
Verbindlichkeiten	-20.000,00	-17.930,13	-7.158,09	-4.000,00
Summe	132.976,25	98.078,35	90.009,71	104.335,51

Das ausgewiesene Vermögen konnte auch im Jahr 2003 noch einmal geringfügig steigen, allerdings weniger durch Rücklagen aus Überschüssen, sondern hauptsächlich bedingt durch den Umstand, dass wir nicht nur keine Umsatzsteuer für ein altes EU-Projekt nachzahlen müssen, sondern dass sich daraus auch keine Rückzahlungen von Vorsteuerabzug mehr ergeben haben.

Finanzabschluss 2002 in €

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung	2002
Förder-Beiträge	4.061,29
Mitgl.-Beiträge	9.824,13
Zinsseinnahmen	2.069,87
Zuwendungen	535,00
DTT	28.706,28
	45.196,57
Personalkosten	-19.703,40

Betriebsausgaben	-247,24
Miete/Raumkosten	-493,75
Telefon/Internet	-203,44
Porto/Fracht	-393,71
Fahrt/Reisekosten	-1.369,01
Bankgeb./Zinsen	-169,17
DTT	-20.961,50
	-43.541,22
Überschuß	1.655,35

Finanzplan 2003/2004 und Stand der Einnahmen und Ausgaben zum Sept. 2003 in Euro

Finanzplan für	2003	Stand Sept. 2003	2004
Steuer	0	0	0
Spenden	0	0	0
Mitgliedsbeiträge	9.000,00	9.834,12	9.500,00
Förderbeiträge	4.000,00	4.067,29	4.000,00
Zinseinnahmen	2.000,00	848,24	1.000,00
DTT	15.000,00	22.050,00	15.000,00
Summe Einnahmen	30.000,00	36.799,65	29.500,00
Personalkosten	-10.000,00	-5.039,17	-10.500,00
Aushilfspersonal	-10.000,00		-10.500,00
Büro + Kommunikation	-4.000,00	-959,95	-2.000,00
Reisekosten	-2.500,00	-551,47	-2.000,00
DTT	-15.000,00	-12.855,94	-15.000,00
Summe Ausgaben	-41.500,00	-19.406,53	-40.000,00
Differenz	-11.500,00	+17.393,12	-10.500,00
Verbindlichkeiten		-27.500,00	
Forderungen	20.000,00	15.000,00	15.000,00
Differenz	+8.500,00	+4.893,12	+4.500,00

Während in der Finanzplanung für 2002 noch von einem Defizit von €2.700,-- ausgegangen wurde, konnten wir letztlich einen Überschuss von 1.600,-- € erwirtschaften.

Die Finanzplanung für 2003 kann leider so nicht eingehalten werden, der Überschuss fällt um knapp 4.000,-- € niedriger aus als vorhergeschätzt. Dies ergibt sich vor allem durch die unvorhergesehene Ausgabe von 5.000,-- € für den Erwerb des dauerhaften Nutzungsrechtes an dem kompletten EDV-System zur DTT-Homepage. Auch die Planung für 2004 geht noch von einem gewissen Überschuss von 4.500,-- € aus.

Wechsel im Vorsitz

Die Satzung des ATSAF e.V. sieht für Vorstandsmitglieder einschließlich des Vorsitzenden nur eine einmalige Wiederwahl vor. Insofern läuft mit der Mitgliederversammlung 2004 die Amtszeit des derzeitigen Vorsitzenden ab. Gerne hätten wir der Mitgliederversammlung

einen neuen Kandidaten für den stellvertretenden Vorsitz präsentiert, der gleichzeitig bereit gewesen wäre, ein Jahr später für den Vorsitz zu kandidieren. Dies ist den Mitgliedern von Vorstand und Beirat jedoch trotz einiger Bemühungen bisher nicht gelungen. Obwohl die Haushaltslage des ATSAF e.V. wohl als mittel- und langfristig konsolidiert betrachtet werden kann, obwohl die Aufgaben im Vorstand die Belastungen eines durchschnittlichen Ehrenamtes in wissenschaftlichen Gesellschaften nicht mehr übersteigt und auch der Vorsitzende nur noch in recht geringem Maße Geschäftsführertätigkeit übernehmen muss, wird offenbar der erforderliche Aufwand von potentiellen Kandidaten noch für größer eingeschätzt, als sie Zeit investieren können oder möchten. Dies ist aber offensichtlich eine Fehleinschätzung und es wäre bedauerlich, wenn wir den ATSAF e.V. nicht doch in gemeinsamer Anstrengung über diese Hürde hinwegheben könnten. Also Kandidat oder Kandidatin für den ATSAF-Vorsitz dringend gesucht. Bitte überlegen Sie genau, ob Sie sich nicht für drei Jahre im Dienste Ihrer Kolleginnen und Kollegen engagieren können und wenn Sie tatsächlich nicht zu einem positiven Ergebnis kommen, bitte helfen Sie uns bei der Kandidatenfindung.

Für den Vorstand, Prof. Dr. Volker Hoffmann
(ATSAF Vorsitzender)